# Arbeitsblatt: Zoll

**Aufgabe 1: Begriff erarbeiten**

1. **Lies** die Definition zum Begriff „Zoll“.
2. **Erkläre** anschließend in deinen eigenen Worten, was dieser Begriff bedeutet.



### Zoll, der / Zölle, die

Der Zoll ist eine Gebühr, die man zahlen muss, wenn Waren von einem Land in ein anderes Land eingeführt werden. Es ist eine Art Steuer, die dafür sorgt, dass der Staat Kontrolle über den Handel und die Sicherheit der Waren behält. Man spricht in diesem Zusammenhang davon, dass ein Staat Zölle „erhebt“.



Der Begriff „Zoll“ in meinen eigenen Worten:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Aufgabe 2: Satzteile verbinden**

Was gehört zusammen? **Verbinde** die Aussagen mit den passenden Beschreibungen.



|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Zölle sind Gebühren, die man zahlen muss, |  |  |  | dass Konsument:innen und Unternehmen dadurch mehr bezahlen müssen und der Handel zwischen Ländern behindert wird. |
| Diese Gebühren werden von Regierungen festgesetzt, |  |  |  | sondern auch auf Waren, die aus seinem Land hinausgebracht werden (= Exportzölle). |
| Ein Staat kann nicht nur Zölle auf Waren erheben, die in sein Land transportiert werden (= Importzölle), |  |  |  | den Export bestimmter Waren zu kontrollieren und die Versorgung im eigenen Land zu sichern. |
| Zölle auf Waren, die das Land verlassen, können helfen, |  |  |  | wenn Waren über Grenzen transportiert werden. |
| Ein Vorteil von Zöllen ist, dass sie die heimische Wirtschaft schützen, |  |  |  | um den Handel zwischen Ländern zu kontrollieren. |
| Ein Nachteil von Zöllen ist, |  |  |  | indem sie ausländische Waren teurer machen. Dadurch werden inländische Waren für Käufer:innen attraktiver. |

**Aufgabe 3: Vor- und Nachteile von Zöllen**

**Lies** den Text „Ein Gespräch in der Lagerhalle“. **Markiere** in zwei unterschiedlichen Farben, ob es sich um einen Vorteil oder einen Nachteil von Zöllen handelt.



*Amina und Niklas, zwei Unternehmer:innen, stehen in ihrer Lagerhalle zwischen Kartons mit Waren aus verschiedenen Ländern.*

**Amina**: „Weißt du noch, wie einfach es früher war, diese Teile hier aus China zu bekommen? Kein Papierkram, keine langen Wartezeiten… Und jetzt – zack – Zölle drauf.“

**Niklas**: „Ja, das hat uns echt Zeit und Geld gekostet. Für jedes Teil zahlen wir jetzt extra. Und die Kund:innen? Die merken es leider auch bei den erhöhten Preisen.“

**Amina**: „Das stimmt, aber ich versteh auch, warum der Zoll eingeführt wurde. Der Staat will die heimische Produktion schützen. Wenn alle nur die günstigen Sachen aus dem Ausland kaufen, müssen die Betriebe hier irgendwann schließen und Menschen verlieren ihren Arbeitsplatz.“

**Niklas**: „Da hast du recht. Und wir haben tatsächlich angefangen, mehr mit Firmen aus der Region zusammenzuarbeiten. Die Teile sind zwar etwas teurer, aber der Weg ist kürzer, und wir stärken die Wirtschaft hier vor Ort. Für die Umwelt ist es auch besser.“

**Amina**: „Trotzdem… Ich vermisse die Auswahl. Früher konnten wir die besten Teile weltweit bestellen. Jetzt überlege ich zweimal, ob es sich lohnt.“

**Niklas**: „Vielleicht ist das der Sinn: bewusster einkaufen, lieber lokal produzieren. Aber für manche Sachen – etwa spezielle Elektronik – gibt’s hier halt keinen Ersatz.“

**Amina**: „Am Ende ist es wie mit allem: Es gibt zwei Seiten. Für uns Unternehmer:innen ist’s teurer und aufwendiger, aber vielleicht bringt’s auf Dauer auch neue Chancen.“

**Niklas**: „Und wer weiß – vielleicht bauen wir irgendwann unsere eigenen Teile hier. Ganz ohne Zoll.“

**Aufgabe 4: Rechenbeispiel**

Zwischen den USA und der EU wird derzeit viel über Zölle diskutiert. Davon wären auch Ari und Raquel betroffen. **Berechne** die folgenden Beispiele:

1. Ari möchte für seinen Vater eine Flasche Whiskey aus den USA kaufen. Diese kostet im Supermarkt in Österreich momentan 34,90 €. Die EU überlegt, 50 % Importzoll auf Whiskeys aus den USA zu erheben. Wie viel müsste Ari dann für eine Flasche bezahlen?
2. Raquel lebt derzeit in den USA und möchte sich ein deutsches  
   Auto kaufen. Die USA überlegen, 25 % Importzoll auf   
   Autoimporte zu erheben. Wie viel müsste sie für Auto bezahlen,   
   dass zuvor 6.000 € gekostet hätte?



Ein Bild, das Cartoon, Darstellung, Clipart enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

|  |  |
| --- | --- |
| **Ari:**  Flasche Whiskey: 34,90 €  50 % von 34,90 €: \_\_\_\_\_\_\_ €  Ursprünglicher Preis + Zoll: \_\_\_\_\_\_\_ € | **Raquel:**  Auto: 6.000 €  25 % von 6.000 €: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €  Ursprünglicher Preis + Zoll: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ € |

# Lösungen

**Aufgabe 1:**

2. individuelle Lösung

**Aufgabe 2:**

|  |  |
| --- | --- |
| Zölle sind Gebühren, die man zahlen muss, | wenn Waren über Grenzen transportiert werden. |
| Diese Gebühren werden von Regierungen festgesetzt, | um den Handel zwischen Ländern zu kontrollieren. |
| Ein Staat kann nicht nur Zölle auf Waren erheben, die in sein Land transportiert werden (= Importzölle), | sondern auch auf Waren, die aus seinem Land hinausgebracht werden (= Exportzölle). |
| Zölle auf Waren, die das Land verlassen, können helfen, | den Export bestimmter Waren zu kontrollieren und die Versorgung im eigenen Land zu sichern. |
| Ein Vorteil von Zöllen ist, dass sie die heimische Wirtschaft schützen, | indem sie ausländische Waren teurer machen. Dadurch werden inländische Waren für Käufer:innen attraktiver. |
| Ein Nachteil von Zöllen ist, | dass Konsument:innen und Unternehmen dadurch mehr bezahlen müssen und der Handel zwischen Ländern behindert wird. |

**Aufgabe 3:**

Vorteil = gelb; Nachteil = hellblau

**Amina**: „Weißt du noch, wie einfach es früher war, diese Teile hier aus China zu bekommen? Kein Papierkram, keine langen Wartezeiten… Und jetzt – zack – Zölle drauf.“

**Niklas**: „Ja, das hat uns echt Zeit und Geld gekostet. Für jedes Teil zahlen wir jetzt extra. Und die Kund:innen? Die merken es leider auch bei den erhöhten Preisen.“

**Amina**: „Das stimmt, aber ich versteh auch, warum der Zoll eingeführt wurde. Der Staat will die heimische Produktion schützen. Wenn alle nur die günstigen Sachen aus dem Ausland kaufen, müssen die Betriebe hier irgendwann schließen und Menschen verlieren ihren Arbeitsplatz.“

**Niklas**: „Da hast du recht. Und wir haben tatsächlich angefangen, mehr mit Firmen aus der Region zusammenzuarbeiten. Die Teile sind zwar etwas teurer, aber der Weg ist kürzer, und wir stärken die Wirtschaft hier vor Ort. Für die Umwelt ist es auch besser.“

**Amina**: „Trotzdem… Ich vermisse die Auswahl. Früher konnten wir die besten Teile weltweit bestellen. Jetzt überlege ich zweimal, ob es sich lohnt.“

**Niklas**: „Vielleicht ist das der Sinn: bewusster einkaufen, lieber lokal produzieren. Aber für manche Sachen – etwa spezielle Elektronik – gibt’s hier halt keinen Ersatz.“

**Amina**: „Am Ende ist es wie mit allem: Es gibt zwei Seiten. Für uns Unternehmer:innen ist’s teurer und aufwendiger, aber vielleicht bringt’s auf Dauer auch neue Chancen.“

**Niklas**: „Und wer weiß – vielleicht bauen wir irgendwann unsere eigenen Teile hier. Ganz ohne Zoll.“

**Aufgabe 4:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Ari:** Flasche Whiskey: 34,90 €  50 % von 34,90 €: 17,45 €  Ursprünglicher Preis + Zoll: 52,35 € | **Raquel:** Auto: 6.000 €  25 % von 6.000 €: 1.500 €  Ursprünglicher Preis + Zoll: 7.500 € |